

Übergeordnete Kriterien und Kategorien für die Beobachtung und Bewertung von Unterricht

1. Haben die Schülerinnen und Schüler Einfluss auf das Unterrichtsgeschehen?
2. Ist den Schülerinnen und Schülern durchgängig klar, was wie und warum gelernt werden soll? Sind sie also inhaltlich und methodisch orientiert?
3. Welche Bedeutung haben die Inhalte/Gegenstände/Gespräche für die Gegenwart und Zukunft - aus der Beobachterperspektive und aus der Perspektive der Schülerinnen und Schüler?
4. Ist der Unterricht methodisch abwechselnd / motivierend / animierend / verschiedene Lerntypen ansprechend/herausfordernd?
5. Sind Elemente der Förderung besonders schwacher oder starker Schüler erkennbar?
6. Ist die Arbeitsatmosphäre produktiv und lernförderlich/angstfrei?

Weitere Leitfragen für die Beobachtung von Unterricht

1. Welche Strukturierung der Unterrichtsstunde ist für Sie erkennbar?
2. Wie wird ein Ansatz für den Lernprozess gefunden? Wie wird Interesse für den Lerngegenstand geweckt?
3. Sind einzelne Schritte innerhalb des Lernprozesses erkennbar?
4. Sind die Unterrichtsphasen sinnvoll und für die Schüler nachvollziehbar miteinander verknüpft?
5. Welche Lernchancen bietet der Unterricht? Welcher Raum wird Schüleraktivität (gedanklich, schriftlich, handelnd) eröffnet?
6. Werden Schülerbeiträge aufgegriffen und im weiteren Unterricht genutzt?
7. Werden Lernergebnisse gesichert und den Schülern transparent gemacht? In welcher Form?
8. Welches Maß an Autorität/Partnerschaftlichkeit/Mitbestimmung liegt im Lehrer-Schüler-Verhältnis vor?